

Leute

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design**

Band (Jahr): **26 (2013)**

Heft 4

PDF erstellt am: **20.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

SEHEN, WO ENTWÜRFE ENTSTEHEN

Im Gewerbehause Gleis 70 in Zürich-Altstetten sind an die 150 Künstler, Grafikerinnen, Handwerker und Designerinnen eingemietet. Im zweiten Stock, hinter der Tür 2.26, entwerfen Nina Eigenmann und Iris Durot unter dem Label Eigenmanndurot Möbel, Leuchten und Wohnaccessoires. Gemeinsam mit Andreas Bechtiger luden sie an einem Donnerstagabend Anfang März zum «Train- und Designspotting» in ihr Atelier, um ihre neusten Produkte für den Hersteller Home3 zu präsentieren: die Leuchte «Kirin» und Bechtigers Beistelltisch «x-Table». Ein klug gewähltes Ambiente, um Produkte zu lancieren, denn es ist charmant zu sehen, wo die Entwürfe entstanden sind und wie die Designer arbeiten.

L6, Fotos: Marion Nitsch

«KIRIN» UND «X-TABLE»
Mehr zur Leuchte und zum Beistelltisch:
> www.home3.ch

>Andreas Bechtiger mit seinem Beistelltisch «x-Table». Er ist so konstruiert, dass er sich unter ein Sofa oder ein Bett schieben lässt.



✓Nina Eigenmann und Iris Durot mit ihrer Leuchte «Kirin» – eine textile Hülle verbirgt die LED-Lichtpunkte.



^André Lüthy und Dirk Fleischhut von Estragon entwerfen auf im selben Büro.



^Das Atelier 2.26 im Gewerbehause Gleis 70.

>Christoph Dietlicher von der Neuen Werkstatt kam auf ein Feierabendbier vorbei. Ihn interessierten vor allem die Leuchten.



^Die improvisierte Garderobe im Vorraum des Ateliers.



^Stefan Egli produziert und vertreibt die Leuchten und den Beistelltisch unter seinem Label Home3.



<Brachten ihre Kinder mit zur Party: Beat Glässer mit Alain und Markus Elsener mit Nino.

HAWORTH®

Comforto bietet was
der Name sagt.



^Claudine Hartung von Marktlücke
bezieht die Leuchten mit dem Stoff.



<Kevin Fries in
der Atelierküche.



^Der sprechende Papagei
war Manuel Battagellos
Gastgeschenk bei der letzten
Atelierparty.



^In den Regalen und auf den Ablagen gab es einiges
zu entdecken: vom Plastik-Sushi bis hin zu Origami-Pommes.



<Der Künstler Tatsuto Suzuki teilt sich
mit Eigenmandurot das Atelier.



>Daniel Hauri und Christine Dietrich
von Eternit erarbeiten mit
den Designern neue Projekte.



Das Esedra-Programm
schützt nach Mass.



**Organic Workspace ist das Programm, das sich
Arbeitsbedingungen anpasst und diese nachhaltig
verbessert.**

Zu sichten bei Haworth Schweiz AG
Showroom AIRGATE, Thurgauerstrasse 40, 8050 Zürich, Tel. +41 (0)44 497 50 00
und www.architonic.com

www.haworth.ch